## MIT WIRKUNGSVOLLEN HAUSMITTELN GRIPPALE INFEKTE VORBEUGEN

Organisation:


STADT OPFIKON
Anlaufstelle 60+

## Referent:

Gregor Metzger
Dipl. Naturheilpraktiker

## Was tun Sie bereits für Ihre Gesundheitserhaltung?

Was sind Ihre Erfahrungen mit Naturheilkunde?

Was möchten Sie an diesem Vortrag erfahren?

## 1) Gesunde Ernährung

«Körperliche Gesundheit» pflegen

2) Tägliche Bewegung
<Körperliche Gesundheit pflegen»

3) Psychohygiene
«Seelische Gesundheit» pflegen
4) Naturheilkundliche Prophylaxe

Wirkungsvolle Hausmittel anwenden

## 1) Gesunde Ernährung

Empfohlen wird...
$\checkmark 2 / 3$ vom Teller ist frisches und gekochtes Gemüse
$\checkmark$ viel Hülsenfrüchten wie Kichererbsen oder Bohnen (proteinreich)
$\checkmark$ Vollkorngetreide, idealerweise glutenarm/-frei (kein Weissbrot)
$\checkmark$ schonende Zubereitung: viel blanchieren/niedergaren
$\checkmark$ 2-3x pro Woche Fisch oder Fleisch (niedergaren statt braten)
$\checkmark$ täglich wenig Milchprodukte wie Käse, Milch, Rahm, Joghurt oder Butter
$\checkmark$ regelmässige Mahlzeiten, idealerweise 3× / Tag
$\checkmark$ Verwendung hochwertiger Öle (mehrfach ungesättigte Fettsäuren: nicht erhitzen!)
$\checkmark$ Biologische und saisonale Lebensmittel (idealerweise Bio Knospe oder Demeter)

## 1) Gesunde Ernährung

## Beispiele.

- Birchermüesli (nach Originalrezeptur - eingelegt über Nacht ohne Milchprodukte)
- Zitronenwasser: ½ Zitrone auf 3dl lauwarmes Wasser (Vitamin C und basisch)
- Gemüselasagne
- Quinoa-Curry mit diversem Gemüse
- Linsen-Chutney
- Kichererbsen-Auflauf mit Tomaten-Auberginen-Gemüse


## 1) Gesunde Ernährung

Wenig oder gar nicht...
$\times$ wenig dünsten, selten braten
$\times$ geringer Zuckerkonsum (falls Bedarf: Natürliche Zuckeralternativen)
$\times$ keine Rohkost ab 15:00 Uhr
$\times$ letzte Mahlzeit spätestens 4 Stunden vor dem Zubettgehen
$\times$ keine Fertigprodukte und Produkte mit Zusatzstoffen (E-Nummern) meiden
$\times$ möglichst wenig Genussmittel wie Alkohol, Kaffee oder Zigaretten

## 2) Tägliche Bewegung

$\checkmark$ idealerweise 1 Stunde aktive moderate Ausdauerbewegung / Tag (so, dass man gerade noch «schwatzen» kann)
$\checkmark$ Bewegung möglichst draussen an der frischen Luft, möglichst bei Sonnenlicht:

- frischer Saverstoff (ist wichtig für unser Zellstoffwechsel)
- Depolarisierung rote Blutkörperchen durch das Erdmagnetfeld
- Sonnenlicht: 90\% vom Vitamin D wird mittels Sonnenstrahlen im Körper gebildet (Tipp: täglich 10 Minuten mit dem ganzen Körper «sonnenbaden»)
$\checkmark$ Ausreichend Schlaf: Geben Sie Ihrem Körper die erforderliche Erholung


## 2) Tägliche Bewegung

Beispiele:

- Draussen:
- Velofahren
- Schwimmen oder Aquafit
- Laufen wie Wandern, Spazieren, Walken oder Joggen
- Drinnen:
- Fitness (z.B. auf dem Stepper, aber auch Kraftausdauerübungen)
- Velofahren «Indoor-Cycling»

Kurzfilm: Fit ins Alter - Hansiörg Müller

## 3) Psychohygiene

$\checkmark$ Seelische Gesundheit pflegen und allfälligen Stress abbaven (Stress beeinflusst die Durchblutung der Organe und aller Gewebe negativ)
$\checkmark$ Täglich einmal eine Übungen zur Entspannung durchführen (mind. 10min empfohlen)
$\checkmark$ Soziale Konflikte lösen (auch diese verursachen Stress im Körper)

## 3) Psychohygiene

## Beispiele:

- Atemübungen (z.B. nach Wim Hof oder James Nestor)
- Yoga
- Meditationen
- «Waldbaden» (bewusste Wahrnehmung von Flora und Fauna beim Waldspazieren)
- Kreative Tätigkeiten (z.B. Musizieren oder künstlerische Tätigkeiten wie Malen)
- Eigene Entspannungsrituale (wie z.B. Räuchern)


## 4) Naturheilkundliche Prophylaxe

4.)) Orientalische Gewürzpflanzen
4.2) Europäische Küchenkräuter

4.3) Waldpflanzen
4.4) Garten- und Wiesenpflanzen

## 4.1) Orientalische Gewürzpflanzen

Kurkuma (Wurzelstock)

$\checkmark$ antioxidativ (Immunsystem stärkend)
$\checkmark$ antiviral (insbesondere bei HIV)
$\checkmark$ unterstützt die Leber in deren Funktion
Anwendung: Zum Kochen als Pulver im Curry enthalten oder auch als separates Pulver in Form von Gewürz (deren Wirkung wird mit schwarzem Pfeffer verstärkt) Ingwer (Wurzelstock)

$\checkmark$ antiviral (insbesondere bei HSV-l als ätherisches Öl) $\checkmark$ brechreizlindernd (als Tee)
$\checkmark$ schädigt Prostatakrebszellen
Anwendung: Als Tee (in heissem Wasser 10min zugedeckt ziehen lassen)

## 4.1) Orientalische Gewürzpflanzen

Zimt (Rinde)
$\checkmark$ antibakteriell (Immunsystem stärkend)
$\checkmark$ antimykotisch (wirksam gegen Pilze)
$\checkmark$ antidiabetisch (bei Typ-2-Diabetes)
Anwendung: Zum Kochen als Pulver (Ceylon-Zimt und nicht Cassia-Zimt aufgrund des Cumarins) beispielsweise in einem Birchermüesli oder in Porridge
Meerrettich (Wurzel)
$\checkmark$ antibakteriell (v.a. Bacillus subtilis, Escherichia coli, Staph. au.)

$\checkmark$ blutbildend
$\checkmark$ verdauungsfördernd
Anwendung: Zum Kochen Fertigpaste oder frisch geraffelte Wurzel z.B. in Saucen verwenden

## 4.2) Europäische Küchenkräuter

Rosmarin (Blätter)

$\checkmark$ antiviral (insb. HSV-1, HSV-2 und Acyclovir-resistenten Viren) $\checkmark$ entzündungshemmend und leicht blutdrucksteigernd
$\checkmark$ durchblutungsfördernd und schmerzlindernd (äth. Öl als Bad)
Anwendung: Zum Kochen, idealerweise frisch von der Pflanze und fein geschnitten, sollte erst *am Ende des Kochvorgangs in das Essen gegeben werden (äth. Öle!).
Thymian (Kraut)

$\checkmark$ antiviral (insb. HSV-1, HSV-2 und Acyclovir-resistenten Viren) $\checkmark$ antibakteriell und antiviral (gegen Pilze wirksam)
$\checkmark$ schleimlösend (bei Husten)
Anwendung: Als Tee oder als äth. Öl zur Inhalation, sowie beim Kochen*

## 4.2) Europäische Küchenkräuter

Salbei (Blätter)

$\checkmark$ antibakteriell und antimykotisch (gegen Pilze wirksam)
$\checkmark$ antiviral (insb. HSV-1, HSV-2 und Acyclovir-resistenten Viren)
$\checkmark$ entzündungshemmend und leicht blutdrucksenkend
Anwendung: Als Tee oder als äth. Öl zur Inhalation, sowie beim Kochen*

## 4.3) Waldpflanzen

Sanddorn / Eberesche (Vogelbeere) / Hagebutte (alle: Früchte)


400-900mg Vitamin C / 100g


60-120mg Vitamin C / 100g


500mg Vitamin C / 100g
$\checkmark$ antiviral (bei EBV und VZV, jedoch kurzzeitig, da Vitamin C wasserlöslich ist) $\checkmark$ entzündungshemmend (z.B. bei Arthritis - wird benötigt für Kollagenbildung) $\checkmark$ antioxidativ

## 4.3) Waldpflanzen

Sanddorn / Eberesche (Vogelbeere) / Hagebutte (alle: Früchte)
Anwendungen: - Trocknen bei idealerweise $40^{\circ} \mathrm{C}$ über 12 h (da Vitamin C hitzelabil)

- Abkochen:
- Eberesche: Muss abgekocht werden (Parasorbinsäure!)
- Hagebutte: Nach dem ersten Frost im Winter werden die Beeren süsslich (Effekt kann auch vor dem ersten Frost selbständig über den Gefrierer über Nacht erzeugt werden)
- Tinktur (allgemein): 45-60\%iger Branntwein zugedeckt und verschlossen für 3 Wochen ausziehen lassen (täglich $1 \times$ schütteln), anschliessend abseihen Dosierung: 3× 15 Tropfen / Tag (ab 60. Li.)


## 4.3) Waldpflanzen

Bärlauch (Blätter im Frühling, Zwiebeln im Winter)

$\checkmark$ antibakteriell (grampositive und -negative Bakterien)
$\checkmark$ antimykotisch (gegen Pilze wirksam) und antioxidativ
$\checkmark$ lipidsenkend (bei hohen Cholesterinwerten, insb. LDL)
Anwendung: Im Frühling vor der Blütezeit als Bärlauchpesto (zusammen mit Olivenöl, Nüssen, Salz und evtl. Käse pürieren und einmachen. Im Winter die Zwiebeln ausgraben und als Knoblauch in der Küche verwenden.
Achtung: Verwechslungsgefahr mit dem Maiglöckchen und der Herbstzeitlose (beide stark giffig):


## 4.4) Garten- und Wiesenpflanzen

Roter Sonnenhut (Kraut)

$\checkmark$ antiviral (insb. HSV-1, HSV-2 und Acyclovir-resistenten Viren)
$\checkmark$ entzündungshemmend und leicht blutdrucksteigernd
$\checkmark$ unterstützt die Produktion der weissen Blutkörperchen
Anwendung: Als Urtinktur in der Dosierung $3 \times 15$ Tropfen / Tag einnehmen oder als Fertigarzneimittel (Echinaforce forte $2 \times 2$ Tabletten / Tag)
Kapuzinerkresse (Kraut)

$\checkmark$ antiviral (insbesondere HINT-Viren = Influenza A - bis zu 90\%)
$\checkmark$ antibakteriell und antiviral (gegen Pilze wirksam)
$\checkmark$ blutbildend
Anwendung: Als Kraut in Salaten oder als Fertigarzneimittel (Angocin $3 \times 2$ Tbl. / Tag)

## 4.4) Garten- und Wiesenpflanzen

Spitzwegerich (Kraut)

$\checkmark$ antibakteriell
$\checkmark$ entzündungshemmend und wundheilungsfördernd (Auflage)
$\checkmark$ schleimbildend (bei trockenem Husten)
Anwendung: Als Tee 3x täglich 2dl davon trinken (10min zugedeckt ziehen lassen)
Fenchel (Samen)

$\checkmark$ antibakteriell und durchblutungsfördernd
$\checkmark$ blähungslindernd und krampflösend (Bauch- und Magen)
$\checkmark$ wirkt basisch auf den Körper (entsäuernd)
Anwendung: Samen (in Drogerien/Apotheken/Reformhäusern erhältlich) frisch mörsern und als Teeaufguss 10 min zugedeckt ziehen lassen (3×2dl / Tag trinken)

## Geschenk und Mitbringsel für Sie: Immuntonikum

## $-\infty$

Für das heutige Referat habe ich vor zwei Wochen das Immuntonikum als Mazeration aufgesetzt.

Für all jene, die Interesse haben, hat es ein «Müsterli»: Es hät, solangs hät!
Zudem bekommen Sie das Rezept für deren Herstellung, damit Sie erfolgreich und gesund durch die Wintermonate kommen. ()

## Ergänzende Ausführungen

Weitere Einflussfaktoren und Anwendungsmöglichkeiten sind:
$\checkmark$ Wickel- und Kompressen
$\checkmark$ Bienenwachskompresse (bei schleimigem Husten)
$\checkmark$ Zwiebelwickel (bei Hals- oder Ohrenschmerzen)
$\checkmark$ Ätherische Öle
$\checkmark$ Duftlampen (ebenfalls auch als Erfrischung oder Einschlafhilfe)
$\checkmark$ Einreibungen von Ölmischungen (z.B. Erkältungsöl - Verordnung möglich*)
$\checkmark$ Individuelle Tinkturen (magistrale Mischungen - Verordnung möglich*)
$\times$ Elektrosmog: Handy- und wlan-Strahlung führen zur Verklumpung roter Blutkörper
Holen Sie von einer Fachperson Unterstützung lieber zu früh als zu spät:

- Ganzheitlich und komplementär: *Naturheilpraktiker:innen, Osteopathinnen
- Ärztlich: Hausärzt:innen

Konnte ich Sie inspirieren?
Haben Sie Ideen, was Sie zuhause umsetzen können?

Fragen Ihrerseits?

## Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Quellangaben: Heinz Schilcher, Christian Raimann

Gregor Metzger
Dipl. Naturheilpraktiker
Praxis H235
Hardstrasse 235
8005 Zürich

